

André Wilhelm

Biografie

André Wilhelm ist 1963 in Wetzikon geboren und in Cham aufgewachsen. Er lebt und arbeitet in Wald (ZH). Nach Abschluss seiner Lehre als Schriftsetzer konzentrierte sich der damals knapp 20-Jährige ganz auf sein künstlerisches Schaffen. Er wollte einfach malen, wie er einmal sagte, er habe angefangen mit vier Tuben Farbe, schwarz, rot, blau und gelb, «learning by doing». Mitte der 80er Jahre schloss er sich der Gruppierung „Junge Wilde“ in Luzern an. Seine erste Ausstellung hatte er bereits 1984 in Zug.

André Wilhelm entwickelte eine Bildsprache, die bis heute nicht ins Raster des etablierten Kunstbetriebs passen will. Man bezeichnete ihn schon als „Sprengmeister im Glashaus der Kunst“. Er betreibt seine Malerei mit einer kompromisslosen, existenziellen Konsequenz, in absoluter Einmaligkeit. Erlebtes, Zitate, politisches Geschehen etc. verbinden sich bei ihm zu komplexen, überraschenden Bildwelten aus Öl, Acryl, Fotos, Collagen bis hin zu filigranen Seidenstoffentwürfen.

Kunstpreise

1996: Werkjahr des Kantons Zug

1995: Artefiedes Kunstpreis Luzern, 1. Preis

1994: Kunstpreis Kanton Zug

Ausstellungen

1984: Erste Einzelausstellung Galerie Kolin, Zug

1984 – 1990: Galerie Prosart, Luzern Chäslager, Stans, Einzelausstellung Kornschütte, Luzern, Sammelausstellung Anschluss an die Künstler- und Punkgruppierung "Junge Wilde" in Luzern.

1990 – 1996: Kunstmuseum Luzern, Sammelausstellung Galerie Marianne Grob, Luzern/ Berlin Impuls Advertising, Küsnacht ZH Plattform 22, Zürich, Einzelausstellungen Galerie Kiosk, Solothurn; Kunsthaus Grenchen, Einzelausstellungen

1997: Grafikwerkstatt Emmenbrücke Galerie Réveil, Zug, Einzelausstellungen

1998: Galerie Hammer, Basel, Einzelausstellung

1998 – 2000: Thema Art Gallery, Zürich, Einzelausstellung Galerie zum kleinen Schwan, Baden, Sammelausstellung

2000: Bundeshaus Bern, Helvetia, Sammelausstellung

2001: Islington Museum, London, London is Alone, Einzelausstellung

2002: Edengarage, Zürich, Einzelausstellung

2003: Galerie Die Halle in Langnau a. Albis Neon Kunstfoyer, Luzern Galerie Bleiche, Wald Kulturfabrik Lebewohl, Zürich

2004: Gwand Fashionfestival, Luzern Eröffnungsausstellung

2005: Grafisches Forum Stadt Zürich Plattform 22, Zürich, All ways be strupi

2007: Tinguely-Museum, Basel, Präsentation der Monografi Peanutsfactory Graphische Anstalt J. E. Wolfensberger, Affoltern a. Albis

2008: Werktag, Zürich, Einzelausstellung

2009: Galerie Tuchamid, Klosters Kunst im West, Zürich, Einzelausstellung

2010: Auslandsaufenthalt im Januar 2010 in Atelier in der Toscana; Galerie Bauer, St. Moritz Zingg Lamprecht, Zürich Kunst im West U.Koller, Zürich Kronengalerie, Zürich

2011: Galerie Bauer, Hotel Conrad Silvaplana, ab Sept. 2011 bis a.w. Atelieraufenthalt Sant'Abbondio/TI, September 2011

2012: Div. Atelieraufenthalte im 2012 in Ronco s. Acona und Sant'Abbondio, Altstadthale Zug, Ausstellung Januar 2012 Medical Center Flughafen Zürich, Dauer-Ausstellung Rest. Bleichibez, Wald ZH Hotel Widder, Zürich Kunst im West, Zürich Einzelausstellung bis 28.2.2013

2013: Freilichtausstellung Bertschinger Bubikon Konzeptausstellg. Boutique La Lotta, Zürich Kornschütte Luzern, neuste Werke; Kunst im West, Winterausstellung

2014: Galerie Cecilia Trachsler, Zürich, weitere Präsentationen Zürich, Meilen, Flims, Bubikon

2015: Ausstellungen Flims, Rudolf Sport, Zürich Rost und Gold; Kunst im West

2016: Kunst im West, Zürich, Mai Galerie Casa del Arte / Galerie Art Container, Zürich

2017: Museum Würth Rorschach mit Swiss Textile Collection Galerie Zimmer für zeitgen. Kunst, Zürich Mendrisio, Innenhofausstellung Architekt Guy Muntwyler

2018: Galerie Vitrine, Luzern Galerie Kunst im West, Zürich Hotel Seedamm Plaza, Pfäffikon

2019: Hotel Rebstock, Luzern Galerie Coridor, Wallisellen

2020: Show Ausstellungsraum Stadelhofen Zürich

2021: Katalogsarbeiten in Winterthur, Industriehalle

2025: Galerie Kunst im West, Zürich. Gruppenausstellung "Nature" mit Brigitta Gabban und Giacomo Nizzardo